Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 29 (1907)

Heft: 51

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fortsehung des Sprechsaals.

Fortsetzung den Sprechsals.

Auf Frage 9672: Sie glauben auch gar zu sehr, daß das Necht auf Ihrer Seite sei. Begreisen Sie nicht, daß Ihre zufünstige Schwiegermutter auch ihre Freude an einer sichnen Aussteuer sir ihre Tochter haben wird? Ihre Braut ließ sich vielleicht schwerer, als Sie benten, dahin bestimmen, darauf zu verzichten. Warum soll sie ihr Seld auf der Bant anlegen zu Ihrem Nutzen, d. b. um Ihre Bewegungsfreiheit und Areditäßigkeit zu erhößen? Ihre Braut täte besser, das Geld anzulgen, um vielleicht später sir sich neue Wäsche ober Wöbbel anzuschaffen; denn diesenigen Ihrer Mutter werden nicht ewig halten. Sie werden als "ehrenhafter und geachteter Mann" das Geld Ihrer Frau als das ihrige betrachten und nicht zu Ihrem eigenen Nutzen darüber versügen. Wenn die Charastere Ihrer Mutter und Ihren versügen. Wenn die Charastere Ihrer Mutter und Ihren wollen, dann zweise ich nicht daran, daß est gut gehen wird. Prüsen Sie dies noch einmal genau und bedenten sie wohl, daß es neben Ihren auch noch Wenschen gibt mit einem eigenen Wollen und Sein.

Auf Prage 9672: Gerade wer bei Zeiten, als

Auf Prage 9672: Gerabe wer bei Zeiten, also namentlich bei feiner Berheiratung, fich den Berhalt-

nissen anpaßt, und nur das durchaus Notwendige ausgibt, vermeidet es, später an den Bettelstad zu kommen. Umgekehrt, wer bei der Hochzeit groß tut, sich prunkvoll einrichtet, mehr ausgibt, als das kleine Geschäft einträgt, wird in nicht zu langer Zeit gewiß ein Bettler.

Auf Frage 9673: Lassen Sie sich das Buch "Meine Augenheilfunde" von Schuldirettor Matthäus Schmidbtauer in Schwanenstadt, Oberösterreich, tommen. Der Autor ist eine Kapazität im Fach; er hat schwanen Menge von Deilungen zustande gebracht, no erste Fachleute eine Heilung als ausgeschlossen betrachteten. M. in X.

Auf Frage 9673: Man soll die Hoffnung nicht so schnell aufgeben, umsoweniger, als der Arzt sich in seiner Diagnose leicht irren tann. Bielleicht gibt es in ihrer Näche ein Augenspital, dessen leitender Arzt durch seine große Grahrung am Besten zur Behand-lung schwieriger Fälle geeignet ift.

*** Bei Suften führt Dr. Fehrlins Sift of an in gang turzer Zeit die völlige Beseitigung der Huftenanfälle herbei und bewirtt zugleich eine Kräftigung des Alle-gemeinbesindens. Histofan hat sich allen bisher be-tannten Mitteln als überlegen erwiesen.

Klavierspielen ohne Noten

ober sonstige Vortenntnisse, ohne mechanischen Apparat, ist durch das neueste, Welt-System" ermöglicht worden. Jedermann ist befähigt, durch Selbstunterricht die zu spielendem Stücke genau wie nach Noten mit beiden Hollen Eticke genau wie nach Noten mit beiden Honden und vollen Uktorden sofort torrett und leicht zu erlernen; sogenannte Technit ist ansangs nicht ersoverlich. Jahlreiche überraschende Unerkennungen. Herrindung und ditte um gleichzeitige Witteilung, welche Ersindung und ditte um gleichzeitige Witteilung, welche meuen Sachen inzwischen erchienen sind." Herr Obersehren R.: "Bor einiger Zeit hat meine Frau angesfangen, nach Ihrem außgezeichneten System das Klawierspielen zu erlernen, nachdem sie sämtliche Stücksicher spielt, ersuch eich um weitere Sendung." Doppelzbeft (Inhalt von 2 Hernen) mit 6 beliebten Liedern, darunter 3 Weihnachtslieder, nur Mt. 250, heft 1 und 2 zusammen nur Mt. 4.50, heft 1—3 nur Mt. 6, weiteres Berzeichnis liegt bei.

Bei nur einiger Befolgung der beigedructten leichtschlichen Stückung, ist ein Wisersolg gänzlich ausgeschlossen, dem hiernach haben Musstersung gelernt, die nie vorher Klavier gespielt hatten; ein Bersuch genügt.

Berner Halblein heste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach.

NO NO NO

Enorme Preisreduktion auf folgende Artikel: Teppiche: Linoleum:

Milieux de Salon, Rollenwaren am Stück, Bettvor-Milenx de Saton, Rollemwaren am Stuckt, Bettvor-lagen, Sofavorlagen, Pultvorlagen, Cocos-Läufer, Manila-Läufer, Plüsch-Läufer, Bouelé-Läufer, Türkische Teppiche, Englische Angorafelle. Chines. Ziegenfelle, Wachstuch, Ledertuch, Reisedecken, Sofakissen, Türvorlagen, China-Matten, Tisch-

decken, Diwandecken, Teppichcoupons.

Linoleum, bedruckt, 60, 70, 90, 100, 114, 135 cm, mit Borde Linoleum, bedruckt, 183, 200, 275, 320, 366 cm, ohne Borde Inland-Linoleum, Dessin durchgehend, Inlaid-Läufer, Inlaid-Milieux, Inlaid-Vorlagen, Inlaid am Stück, Granit-Läufer, Granit-Milieux, Granit-Vorlagen Granit am Stück. Linoleum, Milieux, Linoleum-Vorlagen.

= 10 % Sconto auf alle Artikel, welche im Preise nicht besonders ermässigt sind. =

Teppichhaus Meyer-Müller & Cº A.-G., Zürich

Stampfenbachstrasse Nr. 6 — gegenüber dem Hotel Central.

4 Geschättsbücher, Fr. 6

für Handwerker u. Geschäftsleute. Hauptbuch, praktisch eingeteilt Fr. 2.50 Journal-Tagebuch . Kassabuch mit netter

Einteilung Fakturenbuch, übersichtlich eingerichtet . Versende alle 4 Bücher statt zu Fr. 7.80 zu nur Fr. 6.—.

Schreibbücherfabrik

A. Niederhäuser

Grenchen. [4514



Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister Küsnacht-Zürich.

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche,

Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge Bescheidene Preise. 🚓 Gratis-Schachtelpackung.

Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

riginal-Selbstkocher von Sus. Müller. 50 % Ersparnis an Brennmaterial und Zeit. Allen andern ähnlichen Fabrikaten vorzuziehen. Vorrätig in beliebiger Grösse bei der Schweiz. Selbstkocher-Gesellschaft A.-G. Feld-

R 93 R strasse 42, Zürich III. - Prospekte gratis und franco.

Zacao De Jong

Königl. holländ. Hoflieferant.

Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900, St. Louis 1904 etc.

Grand prix Hors Concours

Hyglenische Ausstellung Paris 1901.

Garantiert rein, leicht töstich, nahrhaft, ergiebig, köst(W 540 8) licher Geschmack, feinstes Aroma. [4862 En gros durch Paul Widemann, Zürich II.



Eine grosse Wohltat für Schwerhörige sind Hörrohre. 🖤

Sie befähigen selbst bei ganz schlechtem Gehör zur Teilnahme an der Konversation und zum Besuche von Theater, Konzerten, Kirche etc.

Grosse Auswahl. Auf Wunsch auch Ansichtssendung.

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen Davos Platz u. Dorf **Genf** Corraterie 16

Zürich Bahnhofstr. 70, 1 Tr.

Wohn-, Ess- u. Schlafzimmer-

in Axminster, Plüsch u. Tapestry

Vorlagen

von Fr. 7.80 bis 3.20

Teppiche

200/140 cm v. 28.— bis 15.— 235/175 , , 44.50 , 21.300/200 " " 64.— " 33.50

75/45 cm v. 5.90 bis 4.90 100/60 " " 12.50 " 10.50 165/80 " " 21.— " 17.75

Teppichhaus St. Gallen.

Auf Frage 9674: Man sagt, daß Säuglinge, welche viel schreien, pater eine schöne Singstimme befommen, doch hängt es dabei wohl mehr von der Weitung des Bruftorbes als von dem Bau des Kehltopses ab. Es soll auf richtige Atmung stets Gewicht gelegt werden; ebenso sollen die Simmbänder geübt, aber unter keiner Bedingung überanstrengt werden. Sonst kann man nichts machen. Ir. M. in B. Auf Frage 9674: Autoritäten auf diesem Gebet werden. Ihnen bestätigen fönnen, wie viel aus Unverserben Inverser

Auf Frage 9674: Autoritäten auf diesem Gebiet werden Ihnen bestätigen können, wie viel aus Unverstand an den jugendlichen Stimmen gesündigt wird. De ein Kind Stimme hat, zeigt sich dald, besonders wenn musstalische Beronlagung dadei nicht sehlt; die Letzers zu pslegen, dasur tann eine Mutter viel tun, wenn sie z. B. öfters mit ihren Kindern singt und bestrebt ist, Rincicksseiteiten nicht durchgeben zu lassen. Kommt das Kind aber ins Entwicklungsalter (egal ob Knabe oder Mädchen, besonders bei den Letzteren heißt es aufpassen, dann begebt man die arbite Torbeit, wenn die passen, oder Mädchen, besonders bei den Legteren heißt es aufpassen,), dann begeht man die größte Torheit, wenn die Stimmbänder in irgend einer Weise angestrengt oder übermüdet werden. In jener Zeit sollte sat vollsämdige Ruhe eintreten beim Sugen, in den Tagen der Weistruation kann 3. B. einem jungen Mädchen der Schmelz der Stimme vollständig verloren gehen, wenn es sich nicht isdant. Han jene Jahre überschritten, dann tragen melodische Sollseggien am meisten zur Entwicklung einer schönen Stimme bei; Tragfähigkeit und Ausselder

dehnung hängen sehr viel bavon ab. Die Runst der Kehlsertigkeit kommt erst später in Betracht, wenn eine gewiffe Modulationsfähigkeit schon vorhanden ift. g. D

gewisse Modulationsfahigteit schon vorhanden ilt. s. v. Auf Frage 9675: In unserer Stadt existiert ein kleines Geschäft, das sich nur mit dem sorgsältigen Ausdörren von Bettsedern besaßt. Fragen Sie einmal nach, sicher gibt es in Ihrer Gegend etwas ähnliches. Dann übergeben Sie vertrauensvoll Ihre Bettslücke, deren Ihren gibt es in einem extra dazu hergerichteten Osen aufs sorgsältigste getrocknet. Sie werden erstaunt sein, wie behaglich es sich nachher wieder in Ihrem Bett ruft. Die Ausgabe von Zeit zu Zeit lohnt sich durch erhöhtes Behagen und vor allem durch vorzsigliches Bohlesinden. Bohlbefinden.

Aphorismen.

Irgend ein Schriftsteller sprach einmal von der "Boesie der Armut". Der Mann muß viel Geld gehabt haben!

Dr. Elswirths Astmol-Asthma-Pulver

bewirkt fosort Linderung und Bohlbehagen bei afthma-tischen Anfällen, beseitigt Engbrüftigkeit, Kurzatmig-

feit und Emphysem. Rein Mittel hat bis jest fo vent und Empohjem. Nent Mittel hat die zieht is wunderdare Erfolge aufzweisen und it so absolut zuverlässig wie **Dr. Elswirths** Astmol. Sin Versuch wird jedermann davon überzeugen. Herr Hand Weiger, in Großaffoltern, Kt. Bern, schreibt: "Ich sinde Astmol Asthmol braucht habe."

Die St. Leonhardsapothete in Bafel ift bereit, an alle solde Leidende eine Gratisprobe franko zu fernben, wenn die genaue Abresse an diese Apotheke gesandt wird. Preis der großen Schachtel Fr. 3. —.

wird. Preis der großen Schachtel Fr. 3. —. In Apotheten erhältlich oder in St. Gasten von: Söwen-Apothete. St. Leonhards-Apothete (Otto Au-mendinger). Apothete 3. Kothstein (H. Jenny). Hecht-apothete (Dr. A. Hausmann). Abler-Apothete (Dr. D. Bogt). Hirch-Apothete (Aug. Kaler) Kolenbergitr. G. Bogt). Hirch-Apothete (Aug. Kaler) Kolenbergitr. G. — In Fünkerthur: Stern-Apothete. — In Zern: Apo-thete G. H. Tanner, außeres Bollwert. — In Lusern: Apothete zu St. Moriß (K. Siedler). — In Ziet: Aura-Apothete. — In Hatzen: Cinhorn-Apothete. — In Laufanne: Apothete Aug. Nicati, 2 Rue Made-leine. — In Glarus: Marth'ide Apothete. — In Vassel. St. Ceonhards-Apothete. — In Gens: Phar-macie de l'Université, Aue du Conseil général. macie de l'Université, Rue du Conseil général.



Unterleibs-Krankheit.

zum Tonen der Wäsche in Blau und Crême.

Dieser Artikel ist für jede Hausfrau, die Freude hat an tadelloser Wäsche und solchen Vorhängen [197

ein Bedürfnis.

Beim Gebrauch dieses Papiers bildet sich kein Satz, es entstehen beim Blauen und Crêmen deshalb auch keine Flecken und ungleich stark färbte Streifen mehr! Dieses Pa keine Flecken und ungleich stark ge-färbte Streifen mehr! Dieses Papier ist frei von schädlichen Stoffen; es ist billig im Ankauf und sparsam im Gebrauch. Nach einer einzigen Probe schon werden die andern Farbmittel verpönt. In allen besseren Drogerien und Spezreeihandlungen erhältlich, sowie direkt zu beziehen von

W. Brändly, Poststrasse 14 St. Gallen.

266] ist das schönste Familienspiel für grosse und kleine Leute. Wo nicht erhältlich auch vom Verlag Punta-Haus A.-G. in Bern zu beziehen (H 8468 Y) à 1.30, 2.50 und 3.75.

Flechten-Ausschlag.

schlag im Gesicht. Ich probierte dies und jenes ohne Erfolg, bis ich Gott sei Dank von J. Schmid, Arzt, Heilerfolge erfuhr, welche Verordnungen ich korrekt befolgte und in kurzer Zeit gründlich von

Später bekam ich ein furchtbares Brennen im Unterleib, welches stets heftiger wurde; der Urin wurde zu Blut; der Brand und Schmerz nahm derart überhand, dass niemand mehr an mein Aufkommen dachte. Dank der ausgezeichneten Medikamente des Herrn Dr. Schmid wurde ich auch von diesem schweren Leiden, sowie von einem Fussleiden in Bälde kuriert, so dass ich mich heute einer guten Gesundheit erfreue. Spreche daher Herrn Dr. Schmid nochmals den innigsten Dank

Hochachtend grüsst Gottfr. Wehrli in Ellikon

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Gottfr. Wehrli in Ellikon beglaubigt: Ellikon den 6. April 1905, E. Bachmann, Gemeindeammann.

Ueber ein Jahr litt ich an einem Flechten-Ausdiesem lästigen Uebel befreit wurde. (K 8265-3) [14

aus und empfehle ihn bei jeder Gelegenheit. a. d. Thur, den 6. April 1905.

Adresse:

J. Schmid. Arzt, Bellevue, **Herisau.**

Fussleiden.

Praktische Weihnachtsgeschenke.



und Petrolherde! Komplett nur Fr. 25.

asserbrenne

10015)

9

Verlangen Sie Prospekte und Zeugnisse

Wo nicht erhältlich, von J. Meier-Jehle, Turnerstrasse 6 Vonwil-St. Gallen, beziehbar.





Verlangen Sie gratis den neuen Katalog 1200 photogr. Abbildungen über garantierte Uhren, Gold- und Silber-Waren A. Leicht-Mayer & Cie. LUZERN bei der Hofkirche





Marke O. F. für Suppen und Saucen



Unübertreffliches Volksnahrungsmittel

Ersten Schweizer. Mehlrösterei WILDEGG (Aargau) In allen Handlungen erhältlich

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten in jedem Genre liefert prompt Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.